

BIBER

Europ./Eurasischer Biber: *Castor fiber*
War ausgerottet (1869). Ab 1970
wieder eingesetzt

KULTURTECHNIKER

Bau von Dämmen:

- Wasserbau, Renaturierung, Totholz
- Wasserrückhalt ist enorm,
- Pufferung von Hochwässern
- Grundwasseranhebung
- Sauerstoffanreicherung
- Fischbestände, Artenreichtum (Insekten, ...)
- Mesoklima verbessert

PROBLEME

- Rückstau in aktive Drainagen
- Wohnhöhlen im Nahbereich von Feldern
- Fällung-auch kapitaler (Weichholz-)Bäume
- Sedimentanreicherung, auch von
- Düngemitteln, Pestiziden, Herbiziden...
- Ev. Schäden an Leitungen (Kanal, Wasser)?
- Strukturelemente werden kleiner, weniger
- Kanalartige Regulierungen, Trapezprofile

MÖGLICHKEITEN der KOEXISTENZ

- Bachaufweitungen
- Renaturierung der Bachläufe
- Gitterung von Bäumen am/im Bachbett
- Kooperation mit NÖ - Abt. Wasserbau,
 - mit dem Biberverantwortlichen:
 - Ronald KNAPP, Tel. 02742 9005 15268
- Dammräumungen (tw.) nach Bewilligung; ev. auf halbe Höhe, Tiefgang belassen auf 60-80 cm
- Resolution: *Zum Schutz & Sicherung der Gewässer Im Weinviertel.*

NBNÖ 14.Oktober 2023



22.11.2023

2023
Arno Klien

An der Torrunsen



22.11.2023

2023
Arno Klien

DER GÖLLERSBACH "BLÜHT"



GÖLLERSBACH nach dem Biber



GRUNDWASSERGEBIETE

